

Gemeindebrief | November 2026

Berlin-Kladow



*„Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele;
denn er ist meine Hoffnung.“
(Psalm 62,6)*

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland





Das Bibelwort aus Psalm 62,6 begleitet uns in einen Monat, der in besonderer Weise zur Besinnung und Stille führt. Die Natur zieht sich zurück, die Tage werden kürzer, das Licht wird schwächer. Vieles erinnert uns daran, dass unser irdisches Leben begrenzt ist.

Auch im kirchlichen Jahr ist der November von Erinnerung und Nachdenken geprägt. Wir denken an Menschen, die uns vorausgegangen sind. Abschied, Verlust und Trauer gehören zur Wirklichkeit unseres Lebens. Der November verschweigt das nicht. Er lädt uns ein, ehrlich vor Gott zu werden.

Doch christliche Stille ist keine hoffnungslose Stille. Der Psalm sagt: „Sei nur stille zu Gott, meine Seele.“ Damit wird die Seele nicht in die Leere geschickt, sondern zu Gott geführt. Wir dürfen mit allem, was uns bewegt, zu ihm kommen: mit Dankbarkeit und Schmerz, mit Fragen und Sehnsucht, mit Erinnerungen und Tränen. Vor Gott muss nichts verdrängt werden.

Gerade hier leuchtet die Hoffnung des Evangeliums Jesu Christi auf. Diese Hoffnung ist mehr als ein tröstlicher Gedanke. Sie hat ihren Grund in Jesus Christus selbst. Er ist in unsere Welt gekommen, hat menschliches Leid getragen, ist am Kreuz gestorben und am dritten Tag auferstanden. Darum steht über unserem Leben nicht das letzte Wort des Todes, sondern das Wort Gottes zum Leben.

Das Evangelium verkündigt: Gott sucht den Menschen. Er vergibt Schuld. Er richtet Gebeugte auf. Er tröstet Trauernde. Er schenkt durch Christus eine Hoffnung, die über das Sichtbare hinausreicht.

Darum darf der November für uns ein Monat der stillen Glaubensstärkung werden. In Jesus Christus hat die Hoffnung ein Gesicht bekommen. Sie trägt im Leben, sie tröstet im Sterben, und sie weist über den Tod hinaus. Gottes Liebe bleibt. Christi Sieg bleibt. Seine Verheißung bleibt. Und darum darf mitten im stillen November ein Licht aufleuchten: die Hoffnung des Evangeliums.

Mit herzlichen Grüßen

Mike Dietel

(Apostel Mike Dietel ist für die Bezirke Chemnitz, Erfurt, Gotha, Plauen und Zwickau verantwortlich)

Musik Newsletter

Der aktuelle Newsletter der Musikabteilung steht online zum Download zur Verfügung. <https://kirchenmusik.nak-nordost.de/newsletter>



<i>Datum</i>	<i>Tag</i>	<i>Uhrzeit</i>	<i>Ereignis</i>	<i>SoSchu</i>	<i>Dienst-leiter</i>
1.	So	10:00	Gottesdienst für Entschlafene		StAp Mutschler
3.	Di	19:30	Chorprobe		
4.	Mi	19:30	Gottesdienst, Kolosser 3,12		Vo. Scholz
8.	So	10:00	Gottesdienst, Philipper 3,20+21 anschl. Chorprobe		Pr. Höschele
11.	Mi	19:30	Gottesdienst, Galater 6,9		Vo. Scholz
15.	So	10:00	Gottesdienst, Prediger 12,14	x	Pr. Scholz
		11:00	Jugendgottesdienst Falkensee		
17.	Di	19:30	Chorprobe		
18.	Mi	19:30	Gottesdienst am Buß- und Betttag, Psalm 41,5		Vo. Scholz
22.	So	10:00	Gottesdienst, Offenbarung 21,5 anschl. Chorprobe	x	Vo. Scholz
25.	Mi	19:30	Gottesdienst, Philipper 4,4		Pr. Scholz
26.	Do	15:00	Bez.Seniorenchor Charlottenb.		
28.	Sa	15:30	Adventsfeier in Kladow		
29.	So	10:00	Gottesdienst 1. Advent, Lukas 1,30+31		Pr. Hammer
			Familiengottesdienst Falkensee		

Telefoneinwahl NAK Kladow

030 403647070 – PIN: 9337 (bei mobiler Teilnahme 9337#)

Hrsg: Gemeindevorsteher Alexander Scholz
 Neuapostolische Gemeinde Berlin-Kladow, Sakrower Landstr. 78 a, 14089 Berlin
 Redaktion: Johanna Scholz-Göldner, Johann-Landefeldt-Str. 77, 14089 Berlin (ViSdP)
 Anschrift Redaktion: Neuapostolische Gemeinde Berlin-Kladow, s.o.
 E-Mail: nakkladow@gmail.com, Homepage: www.berlin-kladow.nak-nordost.de